

Fachkonferenz des Deutschen Städte- und Gemeindebundes  
und der Alcatel-Lucent Stiftung

# Bürgernahe Sicherheitskommunikation für Städte und Gemeinden

17. Juni 2009, Berlin

Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund



## Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die sichere Krisen- und Notfallkommunikation, präventive Sicherheitsstrukturen, aber auch Terrorismus und die Auswirkungen der demographischen Entwicklung nehmen seit Jahren nicht nur weltweit, sondern auch lokal bei Politikern und Bürgern einen immer höheren Stellenwert ein. Hierbei fällt den Städten und Gemeinden eine besondere Rolle zu, die ein hohes Maß an Verantwortung für die Sicherheit ihrer Bürger tragen. Der Deutsche Städte- und Gemeindebund ist sich dessen bewusst und veranstaltet seit 2002 in jährlichen Abständen Konferenzen zu diesem Themenbereich, seit 2006 zusammen mit der Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung.

In diesem Jahr findet die 8. Fachkonferenz des Deutsche Städte- und Gemeindebundes

**„Bürgernahe Sicherheitskommunikation für Städte und Gemeinden“ am 17. Juni in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund in Berlin**

statt.

Der Schwerpunkt der diesjährigen Tagung liegt auf der sicheren Krisen- und Notfallkommunikation. Über dieses Thema werden unter anderem Prof. Dr. Wolf Dombrowsky, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Pierre-Enric Steiger, Vorstand der Björn Steiger Stiftung, Christoph Unger, Präsident des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe sowie Albrecht Broemme, Präsident der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk und Dr. Paul Becker, Leiter des Geschäftsbereiches Klima und Umwelt und Mitglied im Vorstand des Deutschen Wetterdienstes aktuell informieren.

Ein weiteres herausragendes Thema auf dieser Konferenz wird eine simulierte Live-Demonstration einer Vielzahl echter Hackertechniken sein, die erläutert und diskutiert werden. Zu den vorgeführten Hackings gehören u. a. Phishing-Attacken der Zukunft: Angriffe auf Internet-Banking, WLAN-'Hacken' ohne Kabel, Google-'Hacken' mit dem Browser, Angriff über Bluetooth auf Handys und der Angriff aus drahtlosen Überwachungskameras. Am Nachmittag werden prominente Fachleute über die Bewegungs- und Datenverfolgung über Handys und möglichen Schutzmaßnahmen diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Tagung ein und freuen uns auf Ihr Kommen.



Dr. Gerd Landsberg  
Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes



Alf Henryk Wulf  
Kurator der Alcatel-Lucent Stiftung  
für Kommunikationsforschung

## → Programm (1)

10:00 Uhr BEGRÜSSUNG

**Ministerialdirektor Andreas Schütze,**

*Dienststellenleiter des Landes Baden-Württemberg beim Bund*

**Franz-Reinhard Habel,** *Sprecher Deutscher Städte- und Gemeindebund*

**Dr. Rainer Fechner,** *Mitglied des Vorstands der Alcatel-Lucent AG*

10:30 Uhr EINFÜHRUNG in das Thema

**Krisenkommunikation und Katastrophenschutz in Deutschland**

**Prof. Dr. Wolf Dombrowsky,** *Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*

11:10 Uhr KAFFEPAUSE

11:50 Uhr **Zum Stellenwert des Notrufs in unserer Gesellschaft**

**Pierre-Enric Steiger,** *Vorstand der Björn Steiger Stiftung*

12:20 Uhr **Live-Hacking simuliert - so brechen Hacker in IT-Netze ein**

**Katrin Heinrich,** *Syss GmbH*

13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

14:00 Uhr WORKSHOP: Sichere Krisen- und Notfallkommunikation

**Bevölkerung im Krisenfall sicher informieren**

**Christoph Unger,** *Präsident des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe*

**Sichere Kommunikation der Einsatzkräfte vor Ort**

**Albrecht Broemme,** *Präsident der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk*

**Sichere Kommunikation in der Krise und BOS**

**Jakob Erkes,** *Ifkom – Ingenieure für Kommunikation e.V.*

**Meteorologische Informationen krisenfest kommunizieren**

**Dr. Paul Becker,** *Leiter des Geschäftsbereiches Klima und Umwelt und Mitglied im Vorstand des Deutschen Wetterdienstes*

**Praktische Erfahrungen mit dem BOS Digitalfunknetz in Österreich**

**Stefan Semlegger,** *Geschäftsführer & Leiter Betrieb*

*TETRON Sicherheitsnetz Errichtungs- und Betriebs GmbH*

MODERATION: **Franz-Reinhard Habel,** *Sprecher Deutscher Städte- und Gemeindebund*

## → **Programm (2)**

16:00 Uhr KAFFEPAUSE

16:30 Uhr ROUND TABLE GESPRÄCH

**Georg Reichenbach**, Mitglied des Deutschen Bundestages

**Christoph Unger**, Präsident des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

**Prof. Dr. Wolf Dombrowsky**, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

**Pierre-Enric Steiger**, Vorstand der Björn Steiger Stiftung

MODERATION: **Dr. Dieter Klumpp**, Alcatel-Lucent Stiftung

17:30 Uhr ENDE DER VERANSTALTUNG



## Veranstaltungsort

### Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Tiergartenstraße 15  
10785 Berlin-Tiergarten

Fon: 030/25456-0  
Fax: 030/25456-139

poststelle@lvbberlin.bwl.de  
www.baden-wuerttemberg.de



## Veranstalter

### DStGB Dienstleistungs-GmbH

Marienstraße 6  
12207 Berlin

Fon: 030/77307-0

info@dstgb-gmbh.de  
www.dstgb-gmbh.de

### Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung

Lorenzstraße 10  
70435 Stuttgart

Fon: 07 11/82 14 50 02  
Fax: 07 11/82 14 22 53

info@stiftungaktuell.de  
www.stiftungaktuell.de

## Konzeption & Organisation

### Congress und Presse

Pirolweg 1  
53179 Bonn

Fon: 0228/34 74 98  
Fax: 0228/34 98 15

congressundpresse@t-online.de  
www.congressundpresse.de



### Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung

Die Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ist eine gemeinnützige Förderstiftung für Wissenschaft. Im Rahmen des Stiftungs- und Verbundkollegs fördert sie frühzeitig mit Veranstaltungen, Publikationen und Expertisen pluridisziplinäre Fragestellungen der Informationsgesellschaft.

## Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für den Kongress des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und der Alcatel-Lucent Stiftung für Kommunikationsforschung „**Bürgernahe Sicherheitskommunikation für Städte und Gemeinden**“ am 17. Juni 2009 in Berlin an.

Vorname/Name \_\_\_\_\_

Kommune/Institution \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

## Rückantwort

Per **Fax: 0228/349815** oder **E-Mail: congressundpresse@t-online.de**

Ich bin mit der Speicherung meiner angegebenen Daten im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung und weiterer themenbezogener Einladungen einverstanden.

## Modalitäten

**D**er Teilnehmerbetrag beträgt 125,00 Euro netto (zuzüglich 19 Prozent Mehrwertsteuer = 148,75 Euro), der mit der Anmeldung auf die Kontonummer 122 014 814 bei der Sparkasse Bonn, BLZ: 370 501 98 „Congress und Presse“ überwiesen wird. Bitte vergessen Sie die Nennung Ihres Namens nicht. Danach erhalten Sie Anmeldebestätigung und Anfahrtsplan. In dem Beitrag sind ein Mittagsbüfett, Kaffee oder Pausengetränke sowie Tagungsunterlagen enthalten. Bei einer Stornierung werden 30 Prozent berechnet.

**Aus Sicherheitsgründen möchten wir Sie bitten, die Anmeldebestätigung zu der Tagung mitzubringen.**

**Bildnachweis:** EADS, Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund